

Werte Mitglieder des Hauptausschusses,

ich glaube, jetzt ist es an der Zeit, aus aktuellem Anlass, einen Luppenauer Bürger zu ehren, der sich um unsere Seen verdient gemacht hat.

Ohne sein unermüdliches Engagement wären viele positive Entwicklungen nicht zustande gekommen. Ich denke nur an die Badestrände, Bootsstege, und viele andere Annehmlichkeiten für die Bürger in den umliegenden Ortschaften.

Er hat um alles gekämpft, damit alle die über Jahrzehnte ihre Lebensqualität, durch Lärm, Staub, Schmutz und die Zerstörung der Umwelt, eingebüßt haben an den neu entstandenen Seen dafür entlohnt werden, und Erholung finden. Bei zahlreichen Festen an den Seen haben sich die Bürger getroffen und die neuen Errungenschaften gefeiert.

Immer und immer wieder hat er mit dem Landkreis und dem Landesverwaltungsamt gekämpft, und an Ende einen Sieg davongetragen.

Das, was er hatte, fehlt heute bei der Durchsetzung der verschiedenen Projekte. Er hat sich nicht mit den ablehnenden Schreiben der unteren und oberen Naturschutzbehörde abgefunden, sondern gekämpft.

Mit diesem Kampfgeist hat er sich nicht überall beliebt gemacht aber sein Charisma und sein unermüdlicher Kampf führte schließlich zum Erfolg.

Deshalb bitte ich heute die Mitglieder des Hauptausschusses darüber nachzudenken, den neuentstandenen Überlauf vom Wallendorfer See zur Luppe nach seinem Namen zu benennen und ihn damit zu ehren.

Ich schlage vor den Überlauf nach „Dr. Hubert Albrecht Überlauf“ zu benennen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Hans J. Pomian